

Eine Erfahrung reicher

Manchmal braucht es seine Zeit, bis man in den Genuss kommt, an einer Bezirksmeisterschaft teilzunehmen. Beim Sportkamerad Uwe Weng hat es bis zu seiner ersten Nominierung 25 Jahre gedauert. Die Vize-Meisterschaft bei der diesjährigen Kreismeisterschaft hatte es ihm ermöglicht. So machte er sich am Sonntag zu unchristlicher Zeit auf dem Weg nach Langförden im Kreis Vechta. Sein Ziel war es, einen Satz zu gewinnen. Nach seinem ersten Einzel sah es zunächst nicht danach aus, als würde er es erreichen. Dabei war der ehemalige 2. Bundesliga-Spieler Patric Frers (SW Oldenburg) noch gnädig. Im zweiten Einzel war es dann doch soweit. Uwe musste sich knapp in fünf Sätzen zu schlagen geben. Ein Sieg gegen Christian Schrand vom SV Grün-Weiß Mühlen war durchaus drin gewesen. Aber irgendwie verlief das Spiel analog zu den Meisterschaftsspielen in dieser Saison. Am meisten Spaß hat dann das letzte Gruppenspiel gegen den Teilnehmer an den Deutschen Meisterschaften Marco Stüber vom TV Hude gemacht. Bis 8:8 konnte Uwe die Sätze offen gestalten und brachte den Gegner das eine oder andere Mal in Verlegenheit. Im entscheidenden Moment setzte sich dann doch die Erfahrung durch, und Uwe war eine Erfahrung reicher.